

1. Grundsätzliches

Dieser Technical Rider definiert die technischen Mindestanforderungen an die benötigte Veranstaltungstechnik zur Umsetzung einer Pink Trouble Tribute Show. Die Rahmenbedingungen sind dem Gastspielvertrag zu entnehmen. Dieser Technical Rider ist stets Bestandteil eines Pink Trouble-Angebotes und wird in der Regel bei Auftragsbestätigung durch den Veranstalter akzeptiert.

1.1. Ausnahmeregelungen

Änderungen sind prinzipiell im Vorfeld schriftlich zwischen dem Veranstalter und dem Pink Trouble Management abzustimmen. Die Auswahl der technischen Komponenten ist dem jeweiligen eingesetzten Technikern vor Ort überlassen, sofern das Equipment den Anforderungen in diesem Technical Rider entspricht.

2. FoH-Anlage

- 32 Channel Strips, 8 Monitorwege (mono)
- Out Board Equipment: ausreichend Kompressoren, Gates, Multi-Effekt Geräte, (Summen)Equalizer, CD-Player

3. Channelstrip-Belegung FoH und Stage Box

Ch	Instrument	Mic, Anschluss	Stativ
01	Kick	Beta 91, Beta 52	Low
02	Snare	Beta 57, SM57	Low
03	HiHat	Condenser, E614/914	Low
04	Tom 1 (12")	Sennheiser E604/E904, Shure Beta 56	Rim-Klemme
05	Tom 2 (16")	Sennheiser E604/E904, Shure Beta 56	Rim-Klemme
06	Tom 3 (optional)	Sennheiser E604/E904, Shure Beta 56	Rim-Klemme
07	Tom 4 (optional)	Sennheiser E604/E904, Shure Beta 56	Rim-Klemme
08	Overhead (Left)	Condenser, E614/914	High
09	Overhead (Right)	Condenser, E614/914	High
10	E-Drum Roland (optional)	Line Out an DI-Box	
11	E-Bass	EV RE20/PL20, Beyerdynamic M99	Low
12	E-Bass (optional)	Line Out Amp an DI-Box	
13	E-Gitarre	SM57, Audix i5, Sennheiser 906	Low
14	E-Gitarre (optional)	Line Out Amp an DI-Box	
15	Keyboard Summe (Left)	Line Out (eigener DI-Out vorhanden!)	
16	Keyboard Summe (Right)	Line Out (eigener DI-Out vorhanden!)	
17	Backing Vocal 1	Funkstecke Sennheiser EW365	High, Teller
18	Backing Vocal 2	Funkstecke Sennheiser EW365	High, Teller
19	Lead Vocal (Pink Double)	Funkstecke Sennheiser EW365	High, Teller
20	Lead Vocal – Spare (Pink Double)	Spare - Funkstrecke Sennheiser EW365 (zus. Sender am FoH)	
21	Effekt Return 1 Left		
22	Effekt Return 1 Right		
23	Effekt Return 2 Left		
24	Effekt Return 2 Right		
25	Delay Return Left		
26	Delay Return Right		
27	CD Left		
28	CD Right		

4. Monitor

- 7 individuelle Monitor-Mischungen (Mono) für die Musiker
- 1 Gesamtmischung für Side Fill Monitorweg für die Dancer
- Monitor-Signale über Wedges, wireless InEar-Monitoring für Lead Vox, sowie wired für Keyboards und Drums (*Bevorzugt werden Flying Monitor-Systemen da Floor-Monitore die Tanz-Performance behindern würden*)
- Ansteuerung der Wedge-Systeme, über graphischen EQ (30- oder 31-Band)

Als Wedge-Systeme werden ausschließlich Markenlautsprecher bereitgestellt.

4.1. Belegung der Monitor-Wege

Au x	Empfänger	Pre/Post	Signal	Signalführung	Monitor	Mon. Alternative
01	Lead Vox	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	INEAR WIRELESS + 2x 12"-Wedge	keine
02	Backing Vox 1	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	InEar Wireless	keine
03	Backing Vox 2	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	InEar Wireless	keine
04	Drums	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	In Ear stationär + 1x 15"-Wedge	Nach Absprache
05	Bass	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	1x 15"-Wedge	AMPEG Amp
06	Git	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	1x 15"-Wedge	Nach Absprache
07	Keyboards	Pre	Indiv. Monitor-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	In Ear stationär	Nach Absprache
08	Dancers	Pre	Summen-Mix	Line-Signal (XLR) Mono	Flying Side Fills	keine

5. Sound Check

Wir gehen davon aus, dass der Pink Trouble Crew eine eingemessene PA und gemäß TR fehlerfreie Verkabelung bereitsteht. Unter diesen Voraussetzungen sind **30min** für Line- und Monitor-Check zu kalkulieren.

5.1. Line Check

Der Line Check wird gemäß Channelstrip-Belegung der Reihe nach schnellst möglich durchgeführt. Die ggfs. laufende Veranstaltung wird im Normalfall nicht gestört.

5.2. Monitor Mix

Beim Monitor Check wird nochmals auf die jeweiligen individuellen Wünsche der Künstler eingegangen und die Einstellungen justiert. Dies ist für eine optimale Performance der Band unumgänglich!

6. Bühnenanweisung (BA)

Grundfläche für Backline und Performance

- 8 x 6m (absolute Mindestanforderung)

Bühnenboden ist

- gereinigt, trocken und rutschfest
- frei von Kabeln und sonstigen technischen Gerätschaften die nicht zur Backline der Band gehören
- tanzbar, d.h. keine losen Bühnenelemente, hervorstehende Kanten/Holzsplitter oder Stolperfallen <- wichtig

Bühnenwände

- abgehängt mit Back- und Side Drops in Schwarz
- Pink Trouble bringen zusätzlich ein eigenes etwa 4 x 3m großes, geöstes Backdrop mit

Bühnenaufgang

- frei zugänglich - d.h. nicht durch Ständer, Floor Monitore etc. verstellt
- ausreichend beleuchtet
- überdacht und regengeschützt
- Sichtschutz vom Publikumsbereich

6.1. Podeste/Riser

- 1 Drumpodest (3 x 2m, Höhe 40cm oder 60cm) Bühnenmitte
- 1 Showpodest (2 x 1m, Höhe 20cm bis 40cm) vor dem Drumpodest
- 2 Stufen Links und rechts als Aufstieg zum Showpodest (siehe Bühnenpläne!)
- 2 Podeste (jeweils 2 x 2m, Höhe 20cm bis 40cm) - links und rechts neben den Drums
- Alle Podeste werden grundsätzlich mit schwarzem Molton abgehängt

6.2. Hocker

Für die Akusitik-Nummern (falls vereinbart) werden 4 Hocker in schwarz benötigt

6.3. Mikrofonstative

- Stativ High, Typ K&M 210/9
- Stativ Low, Typ K&M 259

Alle Stative müssen eine vollständige, schwarze Lackierung besitzen und solide Verarbeitung aufweisen!

Position siehe Bühnenplan!

6.4. Spannungsversorgung

- 1x 230V Schuko-Anschluss (Drums)
- 1x 230V Schuko-Anschluss (Keyboards)
- 1x 230V Schuko-Anschluss (Gitarre)
- 1x 230V Schuko-Anschluss (Bass)

Per Standard ist grundsätzlich vom Licht-Strom entkoppelter Instrumenten-Strom (230V) bereitzustellen.

Position siehe Bühnenplan (siehe Seite 5)!

7. Beleuchtung

7.1. Allgemein

- 1x Truss (FD34) über die gesamte Bühnenbreite (Front-, Middle- und Back-Truss)
- 1x Lichtpult MA Lighting (Modellreihe GrandMA Light, bzw. Full Size)
- 1x Verfolger-Spot mit Operator am FoH-Platz (Interkom)

7.2. Back Truss

- 24x PAR 64 mit 24x CP60 long
- 12x PAR 64 mit 12x CP60 long (Links/Rechts Hinten)
- 6x Moving Heads (Martin, Vari-Lite etc.) sinnvoll verteilt
- 2x ACL-Gruppen

Anordnung siehe Lichtplan!

7.3. Middle Truss

- 12x PAR 64 mit 12x CP60
- 2x ACL-Gruppen
- 4x Moving Heads (Martin, Vari-Lite etc.) sinnvoll verteilt
- 4x Stufenlinse
- 1x Profiler (Drummer)

Anordnung siehe Lichtplan!

7.4. Front Truss

- 4x Eight Light Blinder
- 6x Profiler (Basser, Git, Keys, BackVoc1, BackVoc2, LeadVoc)
- 6x Stufenlinse

Anordnung siehe Lichtplan!

7.5. Floor

- 2x 4fach-Türme mit JARAG 5 Elementen (Aufbau Links und Recht)
- 4x Moving Heads (Martin, Vari-Lite etc.) sinnvoll verteilt
- 2x Nebelmaschinen Links und Rechts

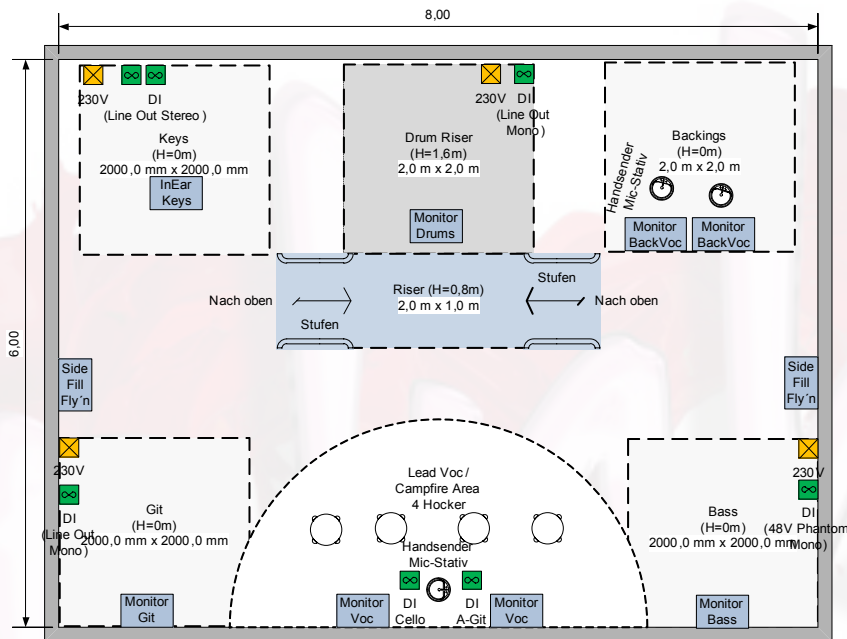
Anordnung siehe Lichtplan!

8. Rigging

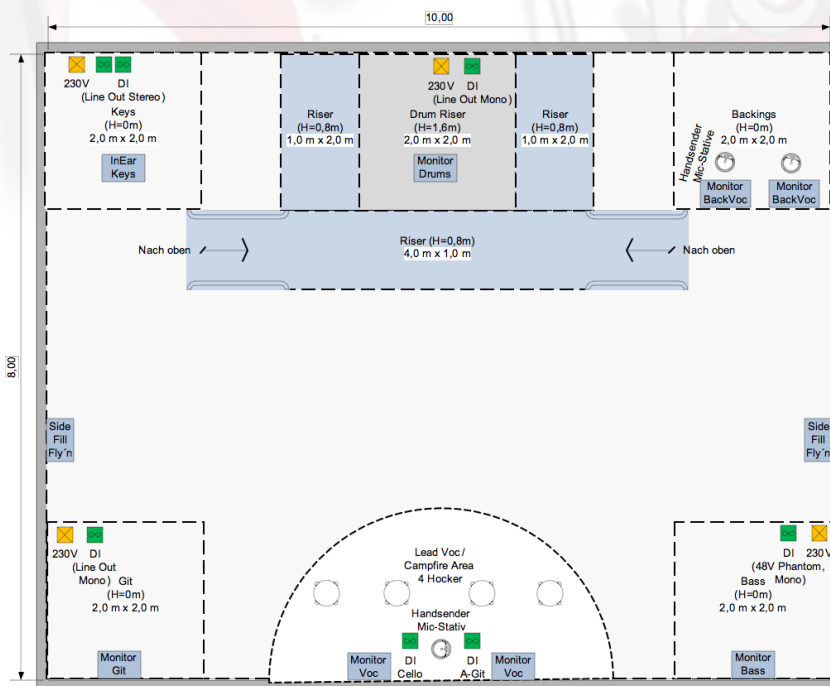
Über der Leadvocal-Position wird ein Hängepunkt mit einer Belastbarkeit von 150 bis 200kg benötigt. Hier wird ein „Yoga-Tuch“ eingehängt, in dem die Sängerin leichte akrobatische Einlagen performt (Pendeln, Drehen, Rutschen). Alle benötigten Haken, Seile und Sicherungen werden von PT mitgebracht. Der Einsatz dieses Show-Elements wird stets individuell vereinbart und die Rahmenbedingungen zwischen Veranstalter und der Rigging-Crew gemäß der gesetzlichen Vorgaben geplant.

9. Bühnenplan

9.1. Bühne 8x6m (absolute Mindestanforderung)

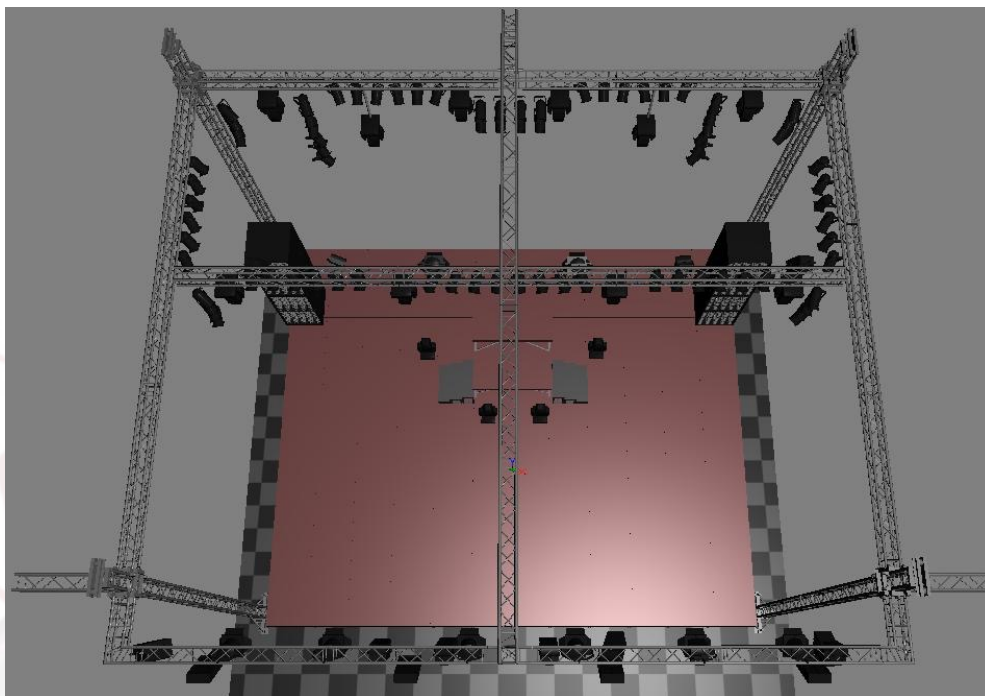


9.2. Bühne 10x8m (oder größer)



10. Lichtplan

10.1. 3D-Ansicht Oben (mit Truss)



10.2. 3D-Ansicht Vorn (mit Truss)



www.pink-trouble.com

Wir bitten Sie mit Ihrer Unterschrift die Kenntnisnahme dieses Technical Riders zu bestätigen und uns das unterschriebene Dokument per Fax oder eMail zuzusenden. Herzlichen Dank!!

Ort, Datum

Unterschrift Veranstalter